



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

„Christlich Leben. Mittendrin.“ Unter diesem Motto steht der Transformationsprozess, der im Bistum Essen in den nächsten Jahren flächendeckend auf dem Programm steht und in Oberhausen bereits aktuell konkrete Formen annimmt. Es geht darum, als christliche Kirche weiterhin wirksam zu sein, dies jedoch in einer vernetzten Struktur auf Stadtebene. In einigen Veranstaltungen, die ich in der letzten Zeit besuchen durfte, wurde dieser Prozess thematisiert und vorgestellt. Ein aus meiner Sicht als Schulleiter einer Schule in kirchlicher Trägerschaft des Bistums Essen wichtiger Aspekt ist, dass den Institutionen des Bistums, die außerhalb der Pfarreien angesiedelt sind, in Zukunft eine andere, eine stärkere Bedeutung zukommen könnte. Wir sind hier wieder bei dem Bild, welches von der Bistumsleitung in der Vergangenheit mit „Schulen als Kirchen ohne Kirchturm“ umschrieben wurde.

Im Rahmen des Vernetzungsprozesses „Christlich Leben. Mittendrin.“ sind die kirchlichen Schulen des Bistums Essen aus meiner Sicht starke Partner, die schon jetzt vernetzt in Stadtteil und Bistum, wirksame christliche Wirkorte sind. Ich möchte dies am Beispiel unserer Schule verdeutlichen: Wir haben externe Kooperationspartner in unseren Betriebs- und Sozialpraktika, wir kooperieren mit Institutionen wie den GSE-Werkstätten, der Bank im Bistum, der Akademie Wolfsburg, der Stiftung Zollverein und weiteren Partnern. Regelmäßig werden Stadtteilkonferenzen in unserer Aula durchgeführt, d.h. der Oberbürgermeister ist häufig zu Gast in unserem Hause. Durch die Auftritte unserer Big Band auch außerhalb der Schule setzen wir Akzente und machen auf uns und unsere Arbeit aufmerksam. Unser Einzugsgebiet geht über unsere Stadtteilgrenzen hinaus bis hinein in die grenznahen Stadtteile Gelsenkirchens.

Die Durchführung der Firmung im Schulzentrum am Stoppenberg zeigt, dass wir jetzt schon willens und in der Lage sind, auch in diesem Bereich wirksam zu sein. Unsere Schulsozialarbeiter des Schulzentrums führen Ferienfreizeiten durch und schaffen die Möglichkeiten für Schülerinnen und Schüler der Geschwisterschulen am Stoppenberg, eine neue Form des Urlaubs, der Freizeitbeschäftigung und des Miteinanders auf einem Plattbodenschiff zu erleben. Auch eine Pilgerreise nach Santiago des Compostela, die schulübergreifend stattgefunden hat, macht deutlich, dass wir als Schule und das Schulzentrum als Ganzes „mittendrin“ sind.

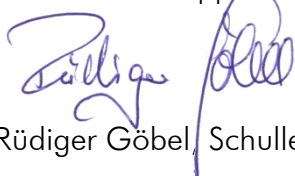
Unsere internationalen Kontakte und Schulaustauschprogramme sind ebenfalls eine Chance, das gewohnte Umfeld zu verlassen und sich mit europäischen Partnern zu vernetzen. Und schließlich sind es die vielen einzelnen Aktivitäten auf der Ebene der Kurse und Klassen, die unsere Schülerinnen und Schüler aus der Schule heraus hinein ins Ruhrgebiet führen. Hinzu kommen Beratungsangebote der Agentur für Arbeit und des Talentscouting-Projektes der Ruhruniversität Bochum, Veranstaltungen zur Studien- und Berufswahl und weitere Aktivitäten, bei denen unsere Schüler mit externen Partnern in Berührung kommen und wichtige Impulse setzen.

Dies alles geschieht auf der Basis unseres christlichen Lebens am Stoppenberg. Wir machen deutlich, dass Schule mehr ist als nur Unterricht, wir machen deutlich, dass man bei uns mit Kopf, Herz und Hand agieren darf. Durch unsere vielfältigen religiösen Angebote und durch den Einbezug unserer

Schülerinnen und Schüler bei wichtigen Entscheidungen der Schulentwicklung setzen wir Zeichen sowohl hinsichtlich einer transparenten Schulkulturentwicklung als auch im Blick auf eine zielgruppenorientierte Vermittlung christlicher Werte. Die Fahnen vor unserem Haupteingang, die für Vielfalt, Demokratie und Frieden stehen, sind nicht nur schmückendes Beiwerk, sondern drücken wichtige Elemente unseres Schulprogramms und damit die Überzeugung aller am Schulleben Beteiligten aus. Ihre Botschaften werden gelebt, aber auch eingefordert.

Die Zukunft wird zeigen, welche Rolle unsere Schule bzw. das Schulzentrum im Transformationsprozess des Bistums Essen spielen kann und wird. Wir dürfen uns bewusstmachen, dass die Schulen in den Gremien des Bistums immer stärker in den Blick genommen werden als Orte, an denen sich christliches Leben einladend entfaltet. Dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung, es tut gut, auf diese Weise Anerkennung und Wertschätzung zu erfahren. Wir freuen uns, eine Rolle im Transformationsprozess spielen zu können und zu dürfen.

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

Fortsetzung des Zentralabiturs 2024

Folgende Abiturprüfungen stehen in der kommenden Woche an:

Am Freitag, den 03.05.2024, finden die zentralen Klausuren in folgendem Fach statt:

- GK Englisch
- LK Englisch



Die Prüfungen beginnen um 09.00 Uhr. Die Prüflinge sollen 30 Minuten vor Prüfungsbeginn in den Prüfungsräumen sein. Die Prüfungsräume sind dem ausgehängten Prüfungsplan zu entnehmen. Wir wünschen allen Abiturientinnen und Abiturienten viele Erfolg mit der nötigen Portion Glück!

Neu: Gottesdienst für die Oberstufe in einer 3. Stunde!



Am kommenden Freitag, 03.05.2024, probieren wir auf Vorschlag der SV und Beschluss der letzten Schulkonferenz etwas Neues aus: Der Oberstufengottesdienst findet nicht in der ersten sondern in der dritten Stunde statt. Warum? Weil die Idee dahintersteckt, dass die Oberstufe für einen Gottesdienst in der ersten Stunde nicht früh aufsteht, dass jedoch bei vielen Schülerinnen und Schülern die Motivation zum Gottesdienstbesuch größer ist, wenn er in der 3. Stunde angeboten wird.

Oberstufengottesdienst am Freitag, 3. Stunde: kein paralleler Unterricht in der Sek II

Wegen des Gottesdienstangebotes für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe (EF und Q1) am Freitag, 03.05.2024, in der 3. Unterrichtsstunde, findet parallel kein anderer Oberstufenunterricht statt.



Oberstufengottesdienst am Freitag: „Wen oder was sucht ihr?“



[Information unseres Schulseelsorgers Markus Könen]

Mit dieser Frage lade ich alle Schülerinnen und Schüler der EF und der Q1 am Freitag, 03. Mai herzlich in der 3. Stunde (10.30 Uhr) ins COM-Gebäude ein.

Man kann nicht sein ganzes Leben nur für Wissen und Tun aufwenden, es braucht auch Zeit für die Besinnung. Denn nur, wer ab und zu seine Tätigkeit zurückfährt, der wird Weisheit erlangen. Deswegen möchte ich diese Stunde mit euch gemeinsam nutzen, um Fragen zu stellen, die oft wichtiger sind als Antworten: Was will ich eigentlich? Warum und wovor habe ich Angst? Wofür möchte ich brennen? Denn es geht

eben um das Leben und um das, was ich daraus mache.

Ich freue mich auf unsere Begegnung, Markus Könen, Schulseelsorger

Astronomiebörse 2024: Herzliche Einladung zur Mitarbeit!

Die internationale Astronomiebörse ATT (Astronomie und Techniktreff) gehört zur den Veranstaltungen, die wir bereits seit mehreren Jahren in unserem Hause zu Gast haben. Das Besondere an der Astronomiebörse ist nicht nur die Tatsache, dass sich unsere Räumlichkeiten in Messehallen mit einer Ausstellung großer Teleskope und vielfältigem Zubehör verwandeln, sondern auch, dass die Veranstaltung die größte europäische Astronomie-Messe ist. Das Publikum kommt natürlich aus dem Nahraum, aber auch aus anderen Bundesländern und aus benachbarten europäischen Ländern. In Vorträgen wird es um Star Trek und Star Wars gehen, um Smart Teleskope und die Zukunft der Astrofotografie, um KI und Schwarze Löcher. Am Samstag, 04.05.2024, öffnet die ATT 2024 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ihre Türen. Veranstalter ist das Team der Walter Homann-Sternwarte, mit dem wir schon seit Jahren erfolgreich kooperieren. Wir übernehmen wie immer das Catering und erwirtschaften für den Förderverein zusätzliche Mittel, die dann unseren Schülerinnen und Schülern an anderer Stelle wieder zur Verfügung stehen.



Darüber hinaus ist die Astronomiebörse eine gute Gelegenheit, in der Außendarstellung eine moderne Schule und ihre Möglichkeiten sichtbar zu machen. In den vergangenen Jahren haben wir von den Ausstellern und Gästen immer sehr viele sehr positive Rückmeldungen über unsere schulischen Möglichkeiten bekommen. Es haben sich schon viele fleißige Hände als Helferinnen und Helfer gemeldet, vielen Dank dafür! Freuen wir uns gemeinsam auf die internationale Astronomiebörse am 04. Mai 2024.

Darüber hinaus ist die Astronomiebörse eine gute Gelegenheit, in der Außendarstellung eine moderne Schule und ihre Möglichkeiten sichtbar zu machen. In den vergangenen Jahren haben wir von den Ausstellern und Gästen immer sehr viele sehr positive Rückmeldungen über unsere schulischen Möglichkeiten bekommen. Es haben sich schon viele fleißige Hände als Helferinnen und Helfer gemeldet, vielen Dank dafür! Freuen wir uns gemeinsam auf die internationale Astronomiebörse am 04. Mai 2024.

Feiertag 1. Mai: unterrichtsfrei

Mai



Am kommenden Mittwoch führt der gesetzliche Feiertag am 1. Wir dürfen einen hoffentlich sonnigen, unterrichtsfreien Tag genießen. Der Tag ist ein Feiertag und damit nicht als Studientag vorgesehen.

Lehrerkonferenz zur Schulkulturentwicklung

Die letzte Lehrerkonferenz zur Schulkulturentwicklung des laufenden Schuljahres findet am Donnerstag, den 02.05.2024 ab 14.00 Uhr im Musiksaal statt. Der Unterricht für alle Jahrgangsstufen endet nach dem Mittagessen, die Neigungsgruppen entfallen, der Nachmittag gilt als Studiennachmittag.



Erprobungsstufenkonferenzen für die Stufen 6



Am Montag, den 06. Mai 2024, finden die Erprobungsstufenkonferenzen für die Klassen 6 statt. Die Lehrerinnen und Lehrer besprechen das Arbeits- und Sozialverhalten und den Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler der einzelnen Klassen. Dadurch entstehender Vertretungsbedarf wird über den Vertretungsplan kommuniziert.

Diebstahl: Wertsachen gehören in den Spind!

Leider ist es aktuell wieder zu Diebstahldelikten gekommen. Bitte machen sie ihren Kindern klar, dass sie Geldbeträge entweder am Körper tragen oder im Spind verschließen sollen. Geldbörsen mit zum Teil hohen Beträgen, die in Schultaschen unbeaufsichtigt in Klassenräumen liegen, während die Gruppe in einem Fachraum unterrichtet wird, sind eine viel zu leichte Beute. Jeder ist für seine Wertsachen persönlich verantwortlich!



Die Schulküche am Stoppenberg: beeindruckende Mengen und besondere Qualität!



In der kommenden Woche werden sich unsere Schülerinnen und Schüler am Montag wieder über den absoluten Ruhrgebiets-Klassiker freuen: Pommes mit Currywurst! Beeindruckend sind die Dimensionen, denn an einem solchen Tag werden in kurzer Zeit 400 Kilogramm Pommes verarbeitet. Die Currywurst ist nach einer besonderen Stoppenberger Rezeptur zubereitet, dazu werden rund 180 Kilogramm Bratwurst verarbeitet.

Am Dienstag erwartet uns ein neues Gericht: Rote-Linsen-Paprika-Suppe. Doch wieviel Suppe braucht man am Stoppenberg

für alle hungrigen Besucherinnen und Besucher der Speisesäle? 300 bis 400 Liter!

Wenn dann am Donnerstag Rindereintopf „Stroganoff“ auf dem Speiseplan steht, sind für diese Rezeptur 120 Kilogramm frisches Gemüse aus der Region verarbeitet worden, auch das Fleisch stammt aus regionaler Produktion.

Erinnerung Chip-Rückgabe Q2



Die Schülerinnen und Schüler haben weiterhin Gelegenheit, täglich von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Schülerbüro bei Frau Bitella ihre Türeingangs-Chips zurückzutauschen. Den Chip zu behalten lohnt sich nicht, weil wir die Q2-Chips nach den Abiturprüfungen abschalten. Deshalb: Bitte vorbeikommen und Chip gegen Pfandbetrag zurücktauschen!

Der Elternbeitrag wird fällig!

Mit dem Stichtag 30.06.2024 wird der Elternbeitrag für das nächste Schuljahr fällig, d.h., dass sie als Erziehungsberechtigte für Ihre Kinder an unserer Schule den Betrag von 49,00 € auf das untenstehende Konto überweisen müssen. Für Geschwisterkinder reduziert sich der Beitrag auf 30,00 €. Bitte tragen Sie im Betreff der Überweisung ein, für wen Sie die Überweisung getätigt haben.



Bank im Bistum Essen

IBAN DE37 3606 0295 0013 2641 20

Stichwort „Elternbeiträge“ Vorname und Nachname des Kindes/der Kinder.

So können wir kontrollieren, für welche Schülerinnen und Schüler der Beitrag bezahlt wurde.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden dann klicken Sie bitte [hier!](#)
